



Zukunft und Sicherheit – wo stehen wir aktuell?

Wir leben in einer Zeit permanenter Veränderungen. Die Digitalisierung verändert uns gesellschaftlich, ökonomisch, politisch und technologisch. Wir erleben einen tiefgreifenden Wandel in allen Lebensbereichen, der mit exponentieller Geschwindigkeit voranschreitet – Transformation ist längst zum Normalzustand geworden. Die Herausforderungen für uns selbst sowie für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sind vielfältig und nachhaltig.

Zukünftige Entwicklungen erfordern ein Umdenken. Wir leben bereits in einer „virtuellen“ Welt¹, in der die virtuelle (digitale) und reale Welt verschmolzen sind. Dadurch entfallen die bisherigen Trennlinien zwischen digitalen und physischen Strukturen.

Unternehmen müssen sich neuen Herausforderungen in Produktion und Märkten stellen, was den Transformationsprozess weiter beschleunigen wird. Das Thema Sicherheit wird beim Schutz von Unternehmensprozessen eine Schlüsselrolle spielen. Negative Einflussfaktoren auf Produktion und Absatz werden rasant zunehmen. Kleinste Ereignisse können sich zu existenzgefährdenden Großschäden entwickeln. Die richtige Priorisierung der Risiken wird zukünftig über den Erfolg eines Unternehmens mitentscheiden.

Traditionelle Organisationen wechseln in hybride Arbeitsräume. Die Arbeit, wie wir sie kennen, wird sich durch den Einsatz künstlicher Intelligenz komplett verändern. Somit verändern sich auch die Anforderungen an die Mitarbeiter in Bezug auf Ausbildung und Arbeit. Es entstehen neue Formen der Zusammenarbeit und folglich neue Arbeitswelten, die durch Nachhaltigkeit, Innovation, technologischen Fortschritt und Sicherheit gekennzeichnet sind. Wir müssen lernen zu akzeptieren, dass die digitale Transformation nicht aufzuhalten ist, wenn wir Sicherheit und Wohlstand erhalten wollen.

In dieser Zeit des Wandels ist es entscheidend, dass wir uns anpassen und die Chancen nutzen, die der Fortschritt bietet. Die Integration von künstlicher Intelligenz in unsere Arbeitsprozesse kann nicht nur die Effizienz steigern, sondern auch neue Möglichkeiten für Innovation und Wachstum schaffen. Es liegt an uns, diese Veränderungen aktiv zu gestalten und die Vorteile zu maximieren, während wir gleichzeitig die Herausforderungen meistern.

Über Veränderungen und Zeitenwende wird umfassend debattiert. Das Problem ist nur, dass sich die Zeit rasant schnell ändert. Man hat das Gefühl, die Zukunft kommt immer schneller und wir kommen nicht hinterher. Also müssen wir uns anpassen. Veränderungen betreffen unser Verhalten, unsere Gehirne und unsere geistige Gesundheit – unser Mindset.² Hierbei steht die Erneuerung unserer Denkweisen im Mittelpunkt, also unsere Zukunftsfähigkeit im privaten wie im beruflichen Leben.

Es ist kaum möglich, die Zukunft vorherzusagen. Aber es gibt eine Art des vorausschauenden Lernens, bei dem man sich konkret mit der eigenen Zukunft beschäftigt.³ Entscheidungen, die wir treffen und realisieren, werden zu Bausteinen unserer Zukunft. Nur so können wir eine nachhaltige und sichere Entwicklung für uns gewährleisten.

*Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben.*⁴

Die Zukunft ist für jeden individuell anders und wird von unzähligen Faktoren innerhalb des eigenen Lebenszyklus bestimmt. Beginnend mit der Geburt, der Familie, der Qualifikation, dem Berufsumfeld und Interessengebieten sowie der

aktuellen Rolle in der Gesellschaft.

Innerhalb unseres Lebenszyklus nehmen verschiedene Akteure wie Gesellschaft, Wirtschaft und Politik Einfluss auf unsere individuelle Zukunft. Dabei findet der Einfluss zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Wir müssen akzeptieren, dass wir bereits heute in einer „virealen Welt“ leben, denn die virtuelle und reale Welt sind längst verschmolzen. Unser tägliches Leben ist der Beweis dafür und die Entwicklung geht stetig weiter.

Unser Smartphone weckt uns nach einem Rhythmus, den eine KI errechnet hat. Wir erhalten Tipps von unserer Health App zu Sport- und Essverhalten und fahren los, wenn die KI den Zeitpunkt zur Abfahrt bestimmt hat. Das Navigationssystem weist uns auf unvorhersehbare Ereignisse hin und schlägt Alternativrouten vor. Alles KI-gesteuert und von uns selbst in unseren Lebensalltag integriert.

Wir leben also bereits in einer virealen Gesellschaft, mit einer virealen Wirtschaft und einer virealen Politik. Also müssen wir lernen, damit umzugehen und unsere Zukunft aktiv zu gestalten.

Uwe Gerstenberg ist Initiator des [Future Safe House](#) und der Initiative **Vision.Zukunft.Sicherheit**.

Quellenangaben

Titelbild von KM – stock.adobe.com (generiert mit KI)

Literatur

¹ Die virtuelle (digitale) Welt und die reale Welt wachsen immer mehr zusammen. Hieraus entsteht die vireale Welt mit ihren individuellen transformativen und disruptiven Einflüssen auf allen Ebenen unserer Lebensbereiche. Uwe Gerstenberg.

² Prof. Dr. Thomas Druyen, Zukunftsforscher aus seinem Buch: Aus der Zukunft lernen.

³ Prof. Dr. Thomas Druyen, Zukunftsforscher aus seinem Buch: Aus der Zukunft lernen.

⁴ Albert Einstein